

	<p>Object: Pietà</p> <p>Museum: Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de</p> <p>Collection: Religion und Glaube</p> <p>Inventory number: VI/84/78</p>
--	--

Description

Die genaue Herkunft dieser Pietà ist unbekannt, die Figur wurde 1976 aus dem Museum Oebisfelde übernommen.

Maria sitzt auf einem Felsen und hält den Leichnam Jesu waagrecht auf dem Schoß. Sie trägt einen weißen Mantel mit vierpassförmigen Ornamenten und rotem Saum, die Mantelinnenseite ist rot. Das Manteltuch ist über den Kopf gezogen, darunter trägt Maria einen weißen Schleier, abermals mit rotem Saum.

Der Leib Jesu ist mit dicken roten Blutstropfen übersät, die von den Wunden ausgehen. Aus der Brustwunde tritt zusätzlich ein breiter braunschwarzer Strom hervor, der sich unter dem Lententuch auf den Beinen fortsetzt. Vielleicht ist hier die biblische Überlieferung gemeint, nach der aus der Wunde Blut und Wasser austritt – wenn es sich nicht um Malereien aus zwei Phasen handelt.

Die differenzierte Fassung ist sehr gut erhalten, es gibt relativ wenige Fehlstellen bzw. Retuschen. Bemerkenswert sind die Ornamente auf dem Mantel Mariens, in dessen Mitte sich kleine quadratische Blattmetallaufgaben (verschwärzt, Silberfolie?) befinden.

Die Skulptur ist nach Ausweis des zackig gebrochenen Mantelstoffes um 1470/80 entstanden. Sie ist massiv, aber nicht vollrund gearbeitet. Auf der Kopfoberseite befindet sich ein Zapfen (Dm 2 cm).

Basic data

Material/Technique:

Weiches Laubholz mit deutlicher Jahrringstruktur (Pappel?) und sehr gut erhaltener Fassung

Measurements:

H 55,5 cm; B 40 cm; T 23 cm

Events

Created	When	1470-1480
	Who	
	Where	Altmark
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Jesus Christ
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Virgin Mary
	Where	

Keywords

- Kirchengestaltung
- Pietà
- Woodcarving

Literature

- Knüvener, Peter (2015): Die mittelalterlichen Kunstwerke des Johann-Friedrich-Danneil-Museums in Salzwedel. Berlin / Salzwedel, Kat. 22